



Der Kiezblick®

Mediadaten

Der Kiezblick ist eine kostenlose, unabhängige Zeitung für Baumschulenweg, Johannisthal, Späthsfelde, Nieder- und Oberschöneide.

Herausgeber/i.S.d.P.: Joachim Schmidt
Verleger: Sven Pritsch
Gestaltung / Anzeigen: Yvonne Thon
Anzeigenverwaltung: Dörferblick
Werbe- und Verlags KG
Stromstraße 40
12526 Berlin
HRA 27068
Postanschrift: „Der Dörferblick“
Stromstraße 40
12526 Berlin
Telefon: 030 / 67 68 91 00
Telefax: 030 / 67 68 91 01
Funk: 0160 / 88 656 88
E-Mail: yvonne@doerferblick.de

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 25.000
Verteilung: kostenlos an die Haushalte
Satzspiegel: 221 x 294 mm / 5-spaltig
Spaltenbreite/-abstand: 41 mm / 4 mm
Druck: Rollenoffset
Druckraster: 133 lpi
Format: 250 x 350 mm
Umfang: 8, 12 oder 16 Seiten
Lieferbare Datenmedien: DOS (Corel 12, Freehand 10,
bitte Schriften beifügen)
oder PDF
Datenübertragung per E-Mail
Anzeigenschluss: wird in den jeweiligen
Vormonaten mitgeteilt

Farben

Für 4-Farbdruck wird kein Aufpreis berechnet.

Platzierung

Eine feste Platzierung der Anzeigen kann aus technischen Gründen nicht gewährt werden.

Ausgenommen davon ist die Titeldarstellung, die lediglich in einer aufeinanderfolgenden Ausgabe gebucht werden kann.

Beilagen

Der Beilagenpreis beträgt 25,00 Euro p. Tsd. und ist entsprechend der Verteilstruktur buchbar.
In jedem Fall sind die Beilagen mit der Anzeigenverwaltung

bis 14 Tage vor Redaktionsschluss abzustimmen.

Rabatte, Zahlungskonditionen

Bei Mehrfachschaltung werden umseitige Rabatte gewährt.
Rechnungsbeträge sind unmittelbar nach Erscheinen ohne Abzug zahlbar.

Auf Einzugsermächtigung wird 3 % Skonto gewährt.

Gestaltung, Vorlagen

Die Bedingungen für digitale Vorlagen sehen Sie oben.
Kosten für grafische Gestaltung fallen nicht an.
Panorama-Anzeigen sind nur in der Mittelseite möglich.
Private Kleinanzeigen werden mit einer festen Anzeigengröße von 20 mm einspaltig gesetzt.

1,11 EUR pro Spaltenmillimeter für 25.000 Haushalte

Preise:

Spaltenmillimeter:	1,11 Euro	Festpreis Titel:	
Rabattstaffel:	5 % für 6 Ausgaben	50 mm/5-spaltig	= 350,00 EUR netto
	10 % für 12 Ausgaben	Festpreis private Anzeigen:	
	15 % Kombi-Rabatt je Anzeige	20 mm/1-spaltig	= 23,00 EUR netto
	bei Schaltung in beiden Zeitungen	1 Seite = 294 mm/5-spaltig	= 1400,00 EUR netto
Beilagen:	25,00 Euro / 1000 Stck.	1/2 Seite = 150 mm/5-spaltig	= 750,00 EUR netto

Anzeigen-Auftrag:

Ich/wir..... mm x Spalten x 1,11 EUR	= EUR
beauftragt/n mit verbindlicher Schaltung im Kiezblick:	abzgl. Rabattstaffel	= EUR
..... mal, beginnend im Monat	zzgl. % MWSt.	= EUR
Besondere Vereinbarungen:			
.....	Berlin,		Unterschrift/Firmenstempel

Ich/wir erteilen widerrufliche Einzugsermächtigung zum Konto bei der
 BLZ (Rechnungsbetrag abzgl. 3 % Skonto), Gesonderte Unterschrift:

Allgemeine Geschäftsbedingungen „Der Dörferblick“

1. Geltungsbereich

Die nachfolgenden AGB sind Bestandteil des Anzeigenschaltungsvertrages. Abweichende Regelungen werden vom Auftragnehmer schriftlich bestätigt.

2. Preise und Zahlungsweise

Dem Angebot des Auftragnehmers liegen die zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Preise zu Grunde. Alle angegebenen Preise verstehen sich zzgl. der ges. MwSt. Anzeigenrechnungen sind nach Erhalt netto Kasse zu zahlen. Bei einem Zahlungsrückstand von mehr als zwei Ausgaben ist der Auftragnehmer berechtigt, Staffilverträge zu kündigen, gewährte Rabatte sind gemäß Staffellung nachzuzahlen.

3. Ausführung und Gewähr

Der Auftrag wird entsprechend der vom Auftraggeber überlassenen Vorlagen ausgeführt. Der Auftragnehmer ist berechtigt, geringfügige Änderungen bei Layout und Gestaltung vorzunehmen, insb. farbliche Unterlegungen, sofern der Auftraggeber keine entgegenstehenden Weisungen erteilt hat. Der Auftragnehmer wendet bei Entgegennahme und Prüfung der Anzeigentexte die geschäftsübliche Sorgfalt an, haftet jedoch nicht für unrichtige oder unsachliche Darstellungen. Inhaltliche Vorgaben der Anzeigen gehen prinzipiell zu Lasten des Auftraggebers, er allein überprüft Schutz- und Vervielfältigungsrechte und urheberrechtliche bzw. presse- und preisrechtliche Darstellungen. Demgemäß ist der Herausgeber bei allen Ansprüchen Dritter schadlos zu halten. Der Herausgeber haftet für zu spät erschienene Anzeigen bis zur Höhe des jeweiligen Anzeigenwertes. Der Herausgeber allein entscheidet über die zur Verfügung stehenden Anzeigenquotierungen. Außer der titelseitigen Festanzeige kann keine Platzierungsgarantie gegeben werden. Anzeigen, die aufgrund redaktioneller Gestaltungen nicht als Anzeige erkennbar sind, werden durch den Auftragnehmer mit dem Wort „Anzeige“ kenntlich gemacht.

4. Druckunterlagen und Freigaben

Kosten für die Anfertigung spezieller Druckvorlagen, Zeichnungen, Filmmontagen, Kurierdienste gehen zu Lasten des Auftraggebers, reguläre Anzeigenschaltungen sind zunächst im Preis inbegriffen.

Ein Farbaufschlag in gedruckter Standardfarbe wird nicht erhoben. Druckvorlagen und Korrekturabzüge werden nur auf besonderen Wunsch zur Verfügung gestellt.

5. Reklamationen und inhaltliche Haftung

Reklamationen haben unverzüglich nach Rechnungslegung und Überstellung des Belegexemplares zu erfolgen. Der Herausgeber haftet für inhaltlich wesentlich entstellende Fehler (insb. Anschriften, Tel.-Nr., vorgegebene Kundenpreise) bis zur Höhe des Auftragswertes.

Für redaktionelle Beiträge haften die Autoren.

6. Erfüllung und Gerichtsstand

Der Auftrag wird mit Veröffentlichung rechtskräftig. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Berlin.

7. Verteilart

Es werden ausschließlich Privathaushalte, unter Einhaltung der Werbeverweigerer, bedient. Abseits stehende Häuser, Gehöfte, Industrie- bzw. Gewerbegebiete und Gebiete mit überwiegendem Geschäftscharakter, wie z. B. Einkaufszonen, werden nicht in die Verteilung einbezogen. Streuverluste bei der Verbreitung lassen sich nie ganz ausschließen. Liegen solche Verluste unter 5%, so stellt dies keinen Mangel der geschuldeten Leistung dar. Wir sichern aber eine 90%-ige Abdeckung der privaten Haushalte zu. Die Verteilung wird durch uns intensiv kontrolliert. Sollte es trotz all unserer Bemühungen zu einer Reklamation kommen, wird diese von uns überprüft. Dies setzt voraus, dass die Reklamation direkt mit Angabe des Namens des Reklamanten und vollständiger Adresse, jedoch nicht später als drei Tage nach der Verteilung, übermittelt wird.